

# Samsas Traum, Satanus

Wir kreisen wie die Fliegen um ein on, das zerfltt,  
In freudiger Erwartung auf das Ende dieser Welt.  
Wir bereuen keine Snden, haben keine Angst vor'm Tod,  
Fr uns gilt kein Gesetz und kein Gebot.  
Wir tanzen wie die Racheengel uns'ren schwarzen Reigen,  
Vor keiner macht des Himmels wrden wir uns je verneigen.  
Wir kennen keine Schuld und schulden keine Rechenschaft;  
Wir glauben nur an uns're eigene Kraft.

(sechs, sechs, sechs...)

Satanus - ich rufe dich  
Satanus - steh' mir bei  
Satanus, satanus - ave, ave.

Wir verabscheuen Vergebung, spucken in jedes Gesicht,  
Wir zertreten die Gerechtigkeit, verhhnen den Verzicht.  
Uns're unheiligen Schatten wachsen, wenn die Sonne sinkt,  
Wir sind die letzte Plage, die den Untergang bringt.  
Im grossen Buch des Lebens steht es schwarz auf weiss geschrieben:  
Du sollst dich von allen Menschen stets am meisten lieben.  
Du sollst keine anderen Gtter haben neben dir,  
Ich bin mein eig'ner Gott, und ich gehre nur mir!

Wir sind ein Ebenbild des Hasses,  
Der uns entstellt.  
Wir sind die Fratze der Verwesung,  
Die uns befltt.  
Wir, der Gestank der Selbstverleugnung,  
Der uns betrt:  
Die hchste Krone der Schpfung,  
Die einzige Rasse,  
Die sich selbst zerstr.